



ABSOLUT TOURS & SAFARIS CC

4 & 5 Tracey Park, 33 Mansell Road,
Killarney Gardens, Cape Town, 7441
Tel: +27-21-556 8365 Fax: +27-21-556 8364
CK 2000/0269/23 , VAT Reg 4950189524

Tourname

1303 Schatzkiste Südliches Afrika

Zusammenfassung der Höhepunkte

Das Naturschauspiel der Viktoria Fälle erleben

Auf Safari im wildreichen Etosha-Nationalpark

Wanderungen in der faszinierenden Namibwüste. Die schillernde Metropole Kapstadt.
Bootsfahrten im weit verzweigten Okavango-Delta

Reisebeschreibung

Savannen, Wüsten und Trockenwälder, tropische Vegetation und die Brandung des Atlantiks. Das südliche Afrika hat so unendlich viel zu bieten: Vom weitverzweigten Okavango-Delta zu den Schluchten des Fish-River-Canyon, von den schäumenden Viktoria Fällen in die Dünen der Namib-Wüste, von den Elefantenherden des Chobe-Nationalparks zu den Revieren der Wildkatzen im Etosha-Nationalpark - und wir sind hautnah dabei. Unsere Camps sorgen für eine besondere Atmosphäre von Freiheit und Naturverbundenheit.

1. Tag:

Abflug nach Simbabwe.

2. Tag: Viktoria Fälle

Ankunft in Victoria Falls und Transfer zum Hotel. Auf einer Breite von über 1.000 m donnern die Wassermassen der grandiosen Viktoria Fälle in die Tiefe - und wir wandern am Rand eines der größten Naturwunder der Welt. GZ ca. 2 Stunden.
Hotelübernachtung in Victoria Falls.

3. Tag: Chobe-Nationalpark

Wir überqueren die Grenze nach Botswana und gelangen in den Chobe-Nationalpark. Wir können eine halbtägige Safari oder eine abendliche Bootsfahrt unternehmen (fakultativ) und dem unglaublichen Wildreichtum des Nationalparks nachspüren: Impalas, Kudus und Elefantenherden ziehen an uns vorbei und im Fluss tummeln sich Nilpferde und Krokodile. Zeltübernachtung in Kasane. 100 km. (F)



ABSOLUT TOURS & SAFARIS CC

4 & 5 Tracey Park, 33 Mansell Road,
Killarney Gardens, Cape Town, 7441
Tel: +27-21-556 8365 Fax: +27-21-556 8364
CK 2000/0269/23 , VAT Reg 4950189524

4. Tag: Kwando River

Weiter geht es nach Namibia bis zum Kwando River, an dessen Ufer wir wandern. GZ ca. 1 Stunde. Zeltübernachtung am Kwando River. 210 km.

5. Tag: Mahango-Nationalpark

Die Landschaft des Mahango-Nationalparks ist von Wäldern, breiten Sumpfbereichen und prächtigen Baobab-Bäumen geprägt. In dieser üppigen Natur spüren wir Antilopen, Büffel und Elefanten auf einer Safari nach, bevor wir wieder die Grenze nach Botswana überqueren. Unser Ziel ist das Okavango-Delta. Zunächst mit Motorbooten und dann weiter mit Mokoros (Einbäumen) gelangen wir in das weit verzweigte Delta. 2 Zeltübernachtungen im Okavango-Delta. 380 km.

6. Tag: Okavango-Delta

Wir erkunden die Heimat von Löwen, Flusspferden, Elefanten und unzähligen Vogelarten vom Mokoro aus und auf einer Wanderung. GZ ca. 3 Stunden.

7. Tag: Gen Namibia

Als eifrige Grenzgänger gelangen wir wieder nach Namibia. Lodgeübernachtung in Rundu. 330 km.

8. - 9. Tag: Etosha-Nationalpark

Der Etosha - eine ausgedehnte Salzpfanne, umgeben von Gras- und Dornsavannen, Buschland und Trockenwald. An den zahlreichen Wasserlöchern des Parks trifft sich fast die gesamte Tierwelt des südlichen Afrikas. Eineinhalb Tage tauchen wir in die faszinierende Wildnis des Etosha ein und durchqueren den Park vom Osten gen Süden. 2 Zeltübernachtungen im Etosha-Nationalpark. 480 km. (F)

10. Tag: Twyfelfontein

Eine kurze Wanderung führt uns zu den berühmten Felsgravuren von Twyfelfontein. GZ ca. 2 Stunden. Zeltübernachtung bei Twyfelfontein. 340 km.

11. - 12. Tag: Swakopmund

Am Atlantik erleben wir bei Cape Cross die größte Pelzrobbenkolonie Namibias. In Swakopmund angekommen, können wir die koloniale Atmosphäre der Stadt genießen. Ein Tag steht uns für fakultative Ausflüge wie einen Segeltörn, eine Delphintour oder einen Flug über die Wüste zur Verfügung. 2 Hotelübernachtungen in Swakopmund. 380 km. (F)



ABSOLUT TOURS & SAFARIS CC

4 & 5 Tracey Park, 33 Mansell Road,
Killarney Gardens, Cape Town, 7441
Tel: +27-21-556 8365 Fax: +27-21-556 8364
CK 2000/0269/23 , VAT Reg 4950189524

13. - 14. Tag: Namibwüste

Über Walvis Bay und den Kuiseb-Canyon gelangen wir in das rote Herz Namibias, die Namibwüste. 370 km. Auf einer Wanderung entdecken wir die roten Sanddünen des Sossusvlei, die zu den höchsten der Welt gehören und erkunden den kleinen Sesriem-Canyon. GZ ca. 4 Stunden. 2 Zeltübernachtungen bei Sesriem. (F)

15. Tag: Tirasberge

Wir erreichen die Tiras-Farm am Südrand der Namib. Hier lernen wir das Farmleben kennen und unternehmen eine botanische Exkursion auf dem Farmgelände. Zeltübernachtung bei Aus. 370 km.

16. - 17. Tag: Fish River Canyon

Mit rund 160 km Länge, bis zu 27 km Breite und 549 m Tiefe gehört der Fish River Canyon zu den größten der Welt. Eine erste Wanderung führt uns auf eine Anhöhe in der Nähe unseres Camps, von wo wir einen herrlichen Blick über die Umgebung genießen. GZ ca. 2 Stunden. Am 17. Tag wandern wir entlang des spektakulären Canyonrandes (GZ ca. 2 Stunden), bevor wir uns auf den Weg zum Orange River machen. Jeweils eine Zeltübernachtung beim Fish River Canyon und beim Orange River. 530 km.

18. Tag: Gen Südafrika

Am Orange River überqueren wir die Grenze nach Südafrika. Durch das karge Namaqualand, das sich von August bis September in ein Blütenmeer verwandelt, nähern wir uns unserem Ziel – Kapstadt. Zeltübernachtung bei Van Rhynsdorp. 370 km.

19. - 21. Tag: Kapstadt

Wir erreichen Kapstadt und können auf eigene Faust erste Eindrücke der Stadt gewinnen. 360 km. Bei schönem Wetter können wir eine Seilbahnfahrt auf den Tafelberg unternehmen (fakultativ). Mit einem Ausflug zum Kap der Guten Hoffnung lassen wir unser großes Reiseerlebnis ausklingen. 2 Hotelübernachtungen in Kapstadt. Flughafentransfer am 21. Tag und Rückflug von Kapstadt. (F)

22. Tag:

Ankunft.

Hinweis

Weitere Informationen zur Reise und ihren Unterkünften finden Sie im Internet unter www.wikinger.de